



PROJEKTINFORMATION

Erfahrungsaustausch zur Einrichtung eines Systems und einer Organisation zur Sicherung der Qualität von Kompost in Bulgarien



Fertigkompost und
Pflanzenverträglichkeitstest mit
Kompost

Quelle: BiPRO GmbH

Hintergrund

Um die stoffliche Verwertung von Abfall zu erhöhen, die Deponierung zu verringern und somit die Abfallhierarchie umzusetzen, plant Bulgarien, ein System zur Sicherung der Qualität von Kompost, einschließlich einer entsprechenden Organisation, zu etablieren. In Bulgarien sind zurzeit zehn Kompostierungsanlagen in Betrieb, die Grünabfälle verarbeiten; zwei weitere Kompostierungsanlagen sollen 2017 fertiggestellt werden. Der Prozess der Einführung eines Systems zur Qualitätssicherung von Kompost ruht derzeit, u.a. um Erfahrungen aus Deutschland einfließen lassen zu können. Außerdem ist Bulgarien an guter fachlicher Praxis beim Betrieb von Kompostierungs- und Vergärungsanlagen interessiert.

Projekt

Ziel des Projekts ist es, einen Erfahrungsaustausch zwischen deutschen und bulgarischen Fachleuten zu initiieren und Wissen über bewährte Konzepte und Verfahren in Deutschland verfügbar zu machen. Aufbauend auf diesem Austausch reflektieren bulgarische und deutsche Fachleute, wie eine Umsetzung in Bulgarien möglich sein kann. Während einer Studienreise nach Deutschland und durch zwei zielgruppenspezifische Seminare in Bulgarien erhalten bulgarische Fachleute Einblicke in den Aufbau und die Funktionsweise des Systems der Qualitätssicherung von Kompost in Deutschland und in die Struktur der Bundesgütegemeinschaft Kompost (BGK), der Organisation zur Qualitätssicherung von Kompost in Deutschland. Besuche von Kompostierungs- und Vergärungsanlagen sowie Demonstrationen, u.a. von Probenahmen, sollen beispielhaft Prozesse veranschaulichen. Informationsmaterialien werden die Inhalte und Ergebnisse des Projekts für weitere Interessierte aufbereiten.

Stand: August 2016

Land: Bulgarien

Laufzeit: 08/2016 – 08/2017

Adressaten der Beratung: Umweltministerium (MoEW) mit seinen regionalen Aufsichtsbehörden (RIEWs), Umweltagentur (ExEA), Kommunen sowie Betreiber von Kompostierungs- und Vergärungsanlagen

Durchführende Organisationen:

BiPRO GmbH, München

Awiplan-PPD GmbH, Filderstadt

TK-Engineering Ltd., Sofia

Projektnummer: 74510

Fachbegleitung:

Umweltbundesamt (UBA),

Tim Hermann

Tel.: +49-340-2103-3421

tim.hermann@uba.de

Projektkoordination:

Projektservicestelle BHP im UBA

Katharina Lenz

Tel.: +49-340-2103-2243

katharina.lenz@uba.de

Beratungshilfeprogramm (BHP)

für den Umweltschutz in den Staaten Mittel- und Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens sowie weiteren an die EU angrenzenden Staaten – ein Programm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Projektservicestelle BHP im UBA:

BHP-info@uba.de

[www.uba.de/projektdatenbank-](http://www.uba.de/projektdatenbank-beratungshilfeprogramm)

[beratungshilfeprogramm](http://www.uba.de/projektdatenbank-beratungshilfeprogramm)

www.uba.de/beratungshilfeprogramm